

Zum Zehnten eine Riesensause



Erwin und Heidi Schaufelberger feiern dieses Wochenende das 10-jährige Bestehen ihres City-Markts. (jsh)

BÄRETZWIL Am Samstag, 27. November, findet in der Mehrzweckhalle Bäretswil eine Jubiläumsgala zu Ehren des lokalen City-Markts statt.

Josua Schöchli

Seit einer Dekade führen Erwin und Heidi Schaufelberger im Herzen von Bäretswil einen eigenen Laden. Kommenden Samstag wird nun gefeiert. Mit Diana, Siegerin im Grand Prix der Volksmusik, und mit Mundartrock der Bäretswiler Heimband Booze ist für die musikalische Untermalung des Abends gesorgt, im Weiteren wir dr Hugi die Besucher zum Lachen bringen. Trotz starker Konkurrenz von Coop, Lidl usw. konnte sich der City-Markt in Bäretswil etablieren. Er-

win Schaufelberger meint: «Es ist nicht einfach im Lebensmittelgeschäft, die Konkurrenz setzt uns zu, aber wir geben unser Bestes und können auf eine treue Kundschaft zählen.»

Zweites Geschäft in Bäretswil

Erwin und Heidi Schaufelberger waren schon lange im Business, als sie vor zehn Jahren den City-Markt eröffneten. Ab 1976 und bis 1991 waren sie bereits in Bäretswil und Affoltern mit je einem kleinen Lebensmittelgeschäft und einem Kleiderladen vertreten gewesen. Neun Jahre nach deren Schliessung bauten sie in Bäretswil und Russikon erneut ein selbstständiges Geschäft auf. Das Partnergeschäft Pam in Russikon ist heute das Hauptstandbein der Schaufelbergers.

Stellt sich die Frage, weshalb die Schaufelbergers ihr Geschäft im kleinen Bäretswil selbstbewusst als «City-Markt» bezeichnen. «Das Wort City soll das Geschäft als Bäretswiler Treffpunkt kennzeichnen», erklärt Erwin Schaufelberger. Das zum City-Markt gehörende Café ist tatsächlich ein Treffpunkt, in dem sich die Bäretswiler gerne austauschen. Am nächsten Samstag werden sie und viele andere das zehnjährige Bestehen ihres Ladens feiern. Erwin Schaufelberger sagt: «Mit diesem Fest wollen wir unserer Kundschaft in Bäretswil und in Russikon, unseren Geschäftspartnern, den Vereinen und natürlich unserem Personal danken.»

Samstag, 27. November, 20 Uhr,
Mehrzweckhalle Bäretswil

Nachgefragt bei
Miss Teenie Isabelle Meier



Die 13-jährige Bettswilerin Isabelle Meier wurde vor knapp zwei Wochen zur Miss Teenie Schweiz 2010 gewählt. Was mit dem Titelgewinn auf sie zukommt, ist ihr noch nicht ganz klar.

Wie wars am grossen Miss-Teenie-Finale?

Es dauerte vielleicht zwei Stunden, ich musste ein kurzes Interview geben und eine Performance von meinem Hobby, das war bei mir ein Lied mit Gitarre und Gesang, hinlegen. Dann fiel die Entscheidung, und ich erhielt allerlei Geschenke.

Was für Geschenke?

Taschen, Gutscheine, Kleider und vieles mehr. Ein Teil des Preises ist aber auch eine Reise nach New York, die ich wohl in etwa einem Jahr antreten werden. Das ist für mich das Höchste.

Weshalb?

Ich bin noch nie geflogen. Und nun gehts gleich nach New York.

Was kommt sonst auf dich zu?

Das weiss ich noch nicht. Wir konnten mit den letztjährigen Miss und Mister Teenie sprechen. Sie sagten uns: «Es kommt so, wie es kommt.» Vielleicht gibts das eine oder andere Shooting. (kö)